

>> PRESSEMITTEILUNG <<

Landessuperintendentin **Oda-Gebbine Holze-Stäblein** und Zweiter Intendant und Produktionsdirektor des NDR **Joachim Lampe** zu Gast bei der Einweihung der Mutter-Kind-Kureinrichtung in Norddeich

Königstraße 50
30175 Hannover

Telefon [05 11] 9 90 45-0
Telefax [05 11] 9 90 45-45

info@muettergenesung.de
www.muettergenesung.de

Hannover, 02.03.2006. **Alles hat einmal ein Ende...! Baulärm, Dreck und Staub gehören der Vergangenheit an. Seit Ende 2005 erstrahlt der Neubau und der umgebaute Altbau (Baujahr 1987) des Ev. Therapiezentrums für Mutter und Kind in Norddeich in vollem Glanze. Der Abschluss der umfangreichen Bauarbeiten wird am 17. März 2006 in Norddeich mit einer offiziellen Einweihung gefeiert.**

Die Landessuperintendentin des Sprengels Ostfriesland - **Oda-Gebbine Holze-Stäblein** wird im Rahmen der Einweihung eine Andacht halten und dem HAUS AM DEICH als einer Mutter-Kind-Kureinrichtung der Ev.-luth. Landeskirche Hannovers Ihren Segen aussprechen.

Dieses 4,6 Mio Bauprojekt zur Erweiterung einer wichtigen Vorsorge- und Rehabilitationseinrichtung für Mütter und Kinder konnte Dank der maßgeblichen Förderung durch Zuschüsse zu den Eigenmitteln vom **Bundesministerium für Familie, Senioren, Frauen und Jugend** (36 %) sowie vom **Diakonischen Werk Hannovers** und der **Ev.-luth. Landeskirche Hannovers** (zusammen 17 %) realisiert werden. Mit 500.000 EURO unterstützte auch die **ARD-Fernsehlotterie – „Ein Platz an der Sonne“** diesen Bau. **Joachim Lampe**, Zweiter Intendant und Produktionsdirektor des NDR, wird bei der Einweihungsfeier den 500.000 EURO-Scheck der ARD-Fernsehlotterie überreichen.

Unter der Bauplanung- und leitung der Planungsgemeinschaft der AG Projekt-Plan und der Planbau Nord GmbH ist eine moderne Mutter-Kind-Kureinrichtung entstanden, die den Ansprüchen der Patientinnen und deren Kindern sowie den neuesten Anforderungen der Krankenkassen als Kostenträger der Mutter-Kind-Kuren (§§ 24, 41 SGB V) gerecht wird. Entstanden sind 19 Appartements, 11 davon sind barrierefrei für Mütter und Kinder mit Behinderungen ausgestattet, ein „Kinderhaus“ für kinder-therapeutische Maßnahmen für 2-14 jährige Kinder, eine eigene Physiotherapie mit Inhalationsraum und Gymnastikhalle für die Sport- und Bewegungstherapie.

Ab sofort können im HAUS AM DEICH pro dreiwöchiger stationärer Vorsorge- / Rehabilitationsmaßnahme 44 Mütter und 76 Kinder statt zuvor 35 Mütter und 40 Kindern aufgenommen werden. In den letzten Jahren sind durchschnittlich 430 Mütter (im Alter von 31-45 Jahren) und 650 Kinder gesund oder auf dem Wege der Genesung aus der Kur in den Familien-/ Berufsalltag entlassen worden. Behandelt werden psychosomatische / -vegetative Erkrankungen, Haut-, Atemwegserkrankungen sowie Muskel-, Skelett- und Bindegewebserkrankungen. Auch für Mütter und Kinder mit Behinderungen bietet das HAUS AM DEICH entsprechende Therapiemöglichkeiten. Die Besonderheit des grundsätzlichen Behandlungsansatzes dieser Mutter-Kind-Kureinrichtung liegt in der ganzheits- und sozialmedizinisch, frauen- bzw. familienorientierten und interdisziplinär geprägten Ausrichtung.

Ansprechpartner für Rückfragen:

Christine Rahmann (Geschäftsführerin) oder
Michaela Friedrich (Öffentlichkeitsarbeit), Tel. 0511 / 990 45 -20

Vorsorge & Reha für Frauen

Antonie-Nopitsch-Haus
Sebastian-Kneipp-Straße 5
29549 Bad Bevensen
IK-Nr. 510 334 354

Die Insel
Billstraße 14
26571 Juist
IK-Nr. 510 344 982

Vorsorge & Reha für Mutter und Kind

Sonnenwinkel
Meller Straße 3
49152 Bad Essen
IK-Nr. 510 344 971

Tannenhof
Triftstraße 24
38644 Hahnenklee
IK-Nr. 510 313 304

Haus am Deich
Badestraße 18
26506 Norddeich
IK-Nr. 510 344 993

Bankverbindungen

EKK Hannover
Konto-Nr. 600 318
BLZ 250 607 01
Nord LB Hannover
Konto-Nr. 101 037 927
BLZ 250 500 00